



Die Saison 2010/2011 der SG Nordeck-Winnen/Allendorf/Londorf im Überblick

„Das Runde muss ins Eckige!“ – Dieses doch recht einfache und plakative Spielprinzip sollte wie immer auch in der Saison 2010/2011 mit hoher Frequentierung Anwendung finden. Doch wie das nun einmal so ist: Mal klappt es besser, mal klappt es schlechter! Und was die einzelnen Mannschaften im Überblick daraus machten, soll in diesem Bericht zur Sprache kommen.

Rückblick

Ähnlich wie in den letzten Jahren starteten die meisten Teams ihre Saisonvorbereitung, die größtenteils auf dem Nordecker Sportplatz und im angrenzenden Waldgebiet absolviert wird, mit dem alljährlich im Juni stattfindenden Nordecker Feldturnier. Mit 90 Mannschaften war das Turnier wieder einmal gut besucht und auch für das diesjährige Turnier wird mit einem solchen Andrang gerechnet. Ebenfalls ging das im letzten Jahr eingeführte Saisonheft in die zweite Runde. Es zeigte mit Bild und Wort die einzelnen Kader der SG sowie deren Ziele und Erwartungen. Neben der Herausbildung von Teamgeist, „Fair Play“ und handballerischem Können, gerade in den jüngeren Jahrgängen, wollten sich die einzelnen Teams im weiblichen und männlichen Jugendbereich in ihrer Spielklasse immer *mindestens* im Mittelfeld platzieren. Herauszustellen ist an dieser Stelle besonders die **männliche Jugend C**, die ohne Niederlage den **Meistertitel** in der Bezirksliga A ergatterte!

Im aktiven Frauenbereich wollte man im Vergleich zur Jugend etwas höher hinaus. Sowohl die im letzten Jahr aus der Bezirksliga A in die Bezirksoberliga aufgestiegene 1. Mannschaft, sowie die Damen 2 wollten sich in der (neuen) Spielklasse im Bereich der ersten Fünf platzieren. Beide Teams hatten dabei allerdings mit vielen unbekannten Mannschaften zu rechnen.

Bei den Männern hingegen, sollte der frühe Klassenerhalt als Saisonziel, der in der letzten Saison nur durch das Zuspielen anderer Mannschaften und eine positive Abstiegsregelung erreicht wurde, zum befreiten Aufspielen und einigen Siegen führen.

Damen 1 – „Nordeck Express rauscht durch in die Landesliga“

Nach dem Meistertitel in der Bezirksliga A im letzten Jahr, gab es auch dieses Jahr wieder Grund zu feiern! Die Damen 1, die in der Saison 2010/2011 durch die Spielerinnen Tamara Riedel, Doreen Schlapp und Marica Müller aus der eigenen Jugend verstärkt wurden, erzielten nach nur zwei Unentschieden und zwanzig Siegen, den Aufstieg in die Landesliga und somit einen Durchmarsch! Auch wurde man Bezirksmeister im heimischen Bezirk Gießen und durfte somit an einem Turnier zum Einzug in die 1. DHB-Runde der nächsten Saison teilnehmen. Aufgrund des schlechteren



Torverhältnisses, aber ohne Niederlage (!) gegen die Bezirksmeister aus Frankfurt und Wiesbaden, schied das Team leider aus. Trotzdem hat das Turnier gezeigt, dass die Mannschaft auch mit höherklassigen Mannschaften mithalten kann und keine Angst vor der neuen Spielklasse haben muss. Es ist lediglich zu beklagen, dass Trainer Andreas Koller, unter dem die Mannschaft keine Niederlage zu verzeichnen hat, aufgrund eines Umzuges nicht weiter als Trainer fungieren kann.

Damen 2 und Männer 1

Die Damen 2, die ihre Trainingseinheiten zusammen mit den Spielerinnen der weiblichen A- und B-Jugend absolvierten und somit in enger Zusammenarbeit mit vielen Jugendspielerinnen agierten, konnten sich den 5. Platz in der Bezirksliga C sichern. Mit einem großen Kader, hohem Engagement und „einem Angriffsspiel, das Lust auf mehr macht“ (Zitat des Trainers A. Syring) blickt man erwartungsvoll in die Zukunft.

Bei unserer 1. Männermannschaft war es auch in diesem Jahr leider wieder knapp. Mit personellen Umbrüchen am Anfang der Saison, aber auch weiter zunehmendem Einbeziehen von Jugendspielern, was auch zukünftig eine große Rolle spielen wird, konnte der vorletzte Tabellenplatz und somit immerhin der Klassenerhalt erreicht werden.

Ausblick

Schon in der zurückliegenden Saison 2010/2011 deuteten sich im gesamten Jugendbereich bei einigen Mannschaften nur sehr dünne Spielerdecken an, so dass die männliche B-Jugend ihre Spiele in Kooperation mit dem TV Mainzlar bestritt, während die Spieler der männlichen D-Jugend in und mit Lollar agierten. Als Folge bleibt die Zusammenarbeit mit dem TV Mainzlar in der männlichen C- und B-Jugend auch in der nächsten Saison bestehen. Die weiblichen Jugenden A und D können dagegen gar nicht mehr besetzt werden.

Schön zu sehen ist dagegen, dass *alle* aktiven Mannschaften mittlerweile mit Spielern aus der eigenen Jugend bereichert und deutlich verstärkt werden können!

Wer schon einmal einen kleinen Vorgeschmack auf die im September startende Runde bekommen möchte, sei an dieser Stelle recht herzlich eingeladen am **18. und 19.06.2010** auf den Sportplatz in Nordeck zu kommen, wo das eigene **Feldturnier** ausgetragen wird. Die SG freut sich über jeden Zuschauer und hofft auch zukünftig auf zahlreiche und lautstarke Unterstützung!

Weitere Informationen sowie die Trainingszeiten, Termine und Spielpläne der kommenden Saison sind dem im Sommer erscheinenden neuen Saisonheft oder der Homepage (www.sg-nwal.de) zu entnehmen, die sich allerdings gerade im Umbruch befindet.